

Rudolf Steiner:

"Es leuchten gleich Sternen
Am Himmel des ewigen Seins
Die gottgesandten Geister.
Gelingen möge es allen Menschenseelen,
Im Reich des Erdenwerdens
Zu schauen ihrer Flammen Licht."

Wahrspruchworte GA 40, S. 75, Ausgabe 1974

Herwig Duschek, 25. 10. 2015

www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

1802. Artikel zu den Zeitereignissen

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 35

"2. Internationale Schlepper- & Schleusertagung 2015": Leitung und Förderer – EU, München, Kommunisten, usw. – Kurt Eisner – Päpstlicher Schlepper – Angela Merkel – Georg Soros – Joschka Fischer



Vom 16. bis 18. Oktober 2015 findet die **2. INTERNATIONALE SCHLEPPER- UND SCHLEUSERTAGUNG (ISS)** in der Kongreßhalle der Münchner Kammerspiele zeitgleich mit dem **OPEN BORDER KONGRESS** (Munich Welcome Theatre) statt. Die **ISS 2015** präsentiert sich erneut als **DIE** relevante Fachtagung der weltweit agierenden Fluchthilfe-Unternehmen. Wichtigstes Tagungsziel 2015 ist die Image-Aufwertung sowie die damit einhergehende Neubewertung der Dienstleistungen Schleppen und Schleusen. In vier thematischen Panels werden internationale Expertinnen und Experten den historischen und begrifflichen Perspektivenwandel des Gewerbes veranschaulichen, die aktuellen Fluchthilfe-Praxis (best practice) vorstellen, die entsprechenden juristischen Interpretationen und die damit einhergehende Kriminalisierung thematisieren sowie einen fundierten Ausblick auf aktuelle Kampagnen- und Kunst-Strategien wagen.

Bei der **2. INTERNATIONALEN SCHLEPPER- UND SCHLEUSERTAGUNG 2015 (2. ISS)**, die im Rahmen des **OPEN BORDER KONGRESS** an den Münchner Kammerspielen stattfindet, handelt es sich um ein Kunst- und Diskursprojekt der Aktivisten und Künstler Ralf Homann, Harald Glöde, Bernd Kasperek, Matthias Weinzierl und Katarzyna Winięcka.

Die performative Inszenierung als Tagung dient als Mittel der Zuspitzung im Kontext des politischen und gesellschaftlichen Diskurses. In Diskussionsrunden und Präsentationen werden sich KünstlerInnen, AktivistInnen, JournalistInnen und AnwaltInnen verschiedenen Aspekten des Themas Fluchthilfe, bzw. Schleppen und Schleusen annähern: Historie der Fluchthilfe, Kriminalisierung von Fluchthilfe, Fluchthilfeprozesse, Kunst- und Kampagnenstrategien. Die 1. Internationale Schleusertagung fand bereits 2003 im Rahmen eines Kunstprojekts in Graz statt.

(aus <http://www.muenchner-kammerspiele.de/2-internationale-schlepper-schleusertagung-2015>)

Man wundert sich etwas, daß auf obiger Tagung Angela Merkel und Sigmar Gabriel nicht gesprochen haben, zumal Rainer Wendt von der Polizeigewerkschaft in Zusammenhang mit der *Flüchtlingskrise* von einer ... *organisierten staatlichen Schlepperei* spricht.¹ Das wäre doch passend gewesen und dazu noch hochaktuell ... Aber auch ein Blick auf die Förderer der

¹ Siehe Artikel 1797 (S. 3)

TAGUNGSLEITUNG Bayerischer Flüchtlingsrat, borderline-europe, bordermonitoring, Fluchthilfe und Du?



KOOPERATIONS- UND MEDIENPARTNER Hinterland, Petra Kelly Stiftung

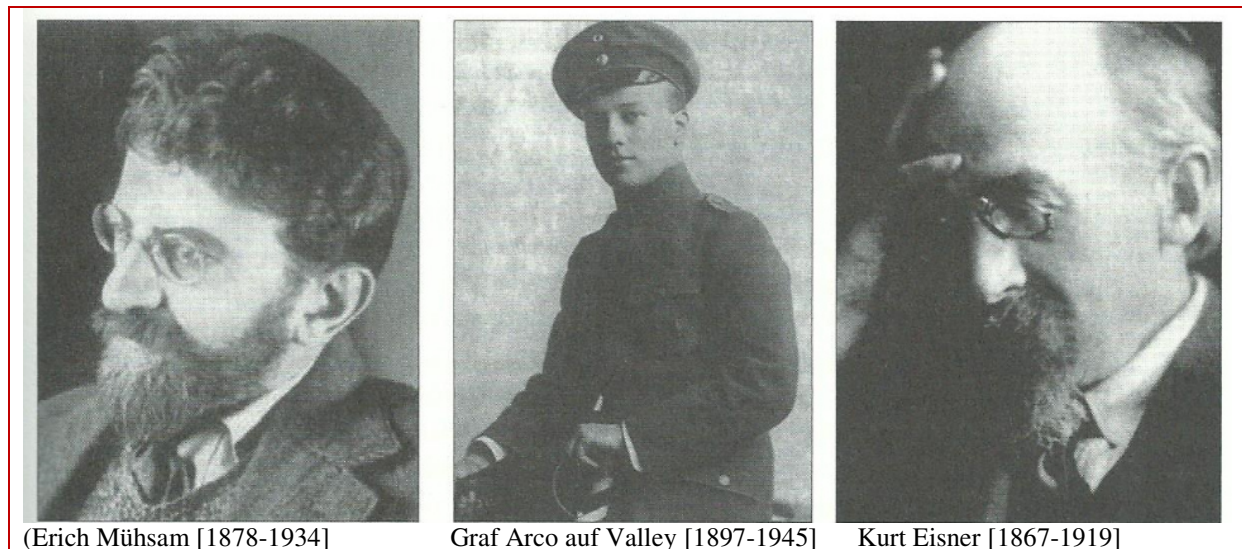


FÖRDERER Europäische Union, Kurt Eisner Verein, Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Paul Grüninger Stiftung, Rosa Luxemburg Stiftung, Pro Asyl



(aus <http://www.muenchner-kammerspiele.de/2-internationale-schlepper-schleusertagung-2015>)

der 2. *INTERNATIONALE SCHLEPPER- UND SCHLEUSERTAGUNG (ISS)* offenbart: Kulturreferat der Landeshauptstadt München und die Europäische Union (s.o.). Interessant ist das Zusammenwirken mit dem Kurt Eisner Verein,² der Rosa Luxemburg Stiftung,³ bordermonitoring⁴ (Bernd Kasperek,⁵ s.o.) und NGO Pro Asyl.⁶ Die Kommunisten Kurt Eisner (s.u.) und Rosa Luxemburg stehen im Zusammenhang mit dem letzten Bürgerkrieg in Deutschland 1918/1919.⁷



(Erich Mühsam [1878-1934])

Graf Arco auf Valley [1897-1945]

Kurt Eisner [1867-1919]

² Der Kurt-Eisner-Verein für politische Bildung in Bayern e.V. ist der bayerische Kooperationspartner der Rosa-Luxemburg-Stiftung. <http://www.by.rosalux.de/>

³ Die Rosa-Luxemburg-Stiftung ist eine politische Bildungseinrichtung und steht der Partei DIE LINKE nahe. <http://www.rosalux.de/studienwerk/stipendienprogramm.html>

⁴ Siehe Artikel 1770 (S. 8/9)

⁵ Den Hinweis, daß Bernd Kasperek bei *ISS* leitend mitmacht, entnahm ich aus dem Video in S. 5

⁶ Vgl. NGO Amnesty International Artikel 1793 (S. 4)

⁷ Siehe Artikel 945 (S. 2-5), 946/947

Nach einer ersten Meuterei in Deutschland im Jahre 1917 hatte gegen Ende des Ersten Weltkriegs – im November 1918 – eine Meuterei in der deutschen Hochseeflotte die deutsche Niederlage beschleunigt. Diese Meuterei wird heute weithin als »Revolution« gefeiert.

Die Hintermänner dieser Meuterei saßen im Reichstag und waren zumeist Abgeordnete der USPD.⁸ Die Meuterei fand vorwiegend in Kiel und anderen Hafenstädten statt. Etwas Besonderes ereignete sich in München. Dort lebte eine kleine Gruppe radikaler, vorwiegend jüdischer⁹ Intellektueller wie Kurt Eisner, Erich Mühsam, Ernst Toller, Gustav Landauer und anderer.¹⁰ Eine besondere Rolle spielte 1918/19 der genannte Kurt Eisner.

Eisner wurde am 14. 5. 1867 in Berlin als Sohn des jüdischen Militär-Effekten-Fabrikanten Emanuel Eisner (...) geboren. Nach Studien in Philosophie und Germanistik war er seit 1889 journalistisch tätig. 1892 wurde er Redakteur der "Frankfurter Zeitung" (heute "FAZ"). Nachdem er der SPD beigetreten war, war er 1899-1905 politischer Redakteur bei der Parteizeitung "Vorwärts". 1897 war er wegen »Majestätsbeleidigung« zu neun Monaten Gefängnis verurteilt worden.

Seit 1910 lebte Eisner in München und arbeitete dort für verschiedene sozialdemokratische Blätter. 1917 trat er in die USPD ein, wurde einer ihrer führenden Politiker und leitete ihren Münchener Verband. Im Januar 1918 beteiligte er sich an dem berühmten Munitionsarbeiterstreik, der – genau während der Friedensverhandlungen in Brest-Litowsk – unter Einwirkung der Bolschewisten stattfand. Eisner wurde daraufhin zu acht Monaten Haft verurteilt, am 14. Oktober 1918 wurde er aus der Haft entlassen.

Am Nachmittag des 7. 11. bis zum Morgen des 8. 11. 1918 vollzog sich eine völlig unblutige Umwälzung in Bayern.² König Ludwig III. (1845-1921) floh nach Ungarn, wo er 1921 starb. Eisner führte einen Zug von mehreren 10000 Menschen von der Theresienwiese zum Münchener Landtag an, proklamierte die Republik und übernahm die Macht. Er machte sich zum Ministerpräsidenten einer USPD-SPD-Revolutionsregierung und steuerte einen reichsfeindlichen Kurs mit Unterstützung der Sowjetregierung. Die Gefängnisse wurden gestürmt und die Kriminellen freigelassen.

Am 12. Januar 1919 waren in Bayern Landtagswahlen. Eisner Partei, die USPD, erhielt eine vernichtende Niederlage, indem sie nur drei Mandate gewinnen konnte. Eisner hätte sofort als bayerischer Ministerpräsident zurücktreten müssen. Angeblich wollte er es Ende Februar. Auf dem Weg zum Landtag wurde er jedoch am 21. Februar 1919 von dem Jurastudenten Leutnant Graf Arco auf Valley erschossen. Er war sofort tot.¹¹

In vielen Aufsätzen über Eisner wie in Lexika unter dem Stichwort >Eisner< wird seine folgenschwere Dokumentenfälschung verschwiegen. In den Geheimschränken des Münchener

⁸ Unter Anmerkung 1 steht: Die Unabhängige Sozialdemokratische Partei (USPD) war eine Abspaltung des ganz, radikalen linken Flügels der SPD. Diese Abspaltung geschah auf dem SPD-Parteitag in Gotha Ostern 1917. Aus ihr bildete sich Ende 1918 die Kommunistische Partei Deutschlands (KPD) unter Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht ...

⁹ !!!!! Achtung: keine Verallgemeinerungen !!!!!

¹⁰ Unter Anmerkung 2 steht: Georg Franz-Willing, Ursprung der Hitler-Bewegung 1919-1922. K. W. Schütz, Preußisch Oldendorf ...1974.

¹¹ Unter Anmerkung 3 steht: Auf den Grafen Arco wurde anschließend wild eingeschossen und eingeschlagen. Aber er war nicht sofort tot, sondern wurde in die Klinik zu Prof. Sauerbruch eingeliefert, wo er gerettet wurde. (Ferdinand Sauerbruch, Das war mein Leben, Kindler, München 1951, S. 316-330) ...

Ministeriums hatte er Dokumente gefunden, mit denen er beweisen wollte, daß der Erste Weltkrieg 1914 angeblich von Berlin planmäßig und mit Vorbedacht entfesselt worden sei.¹² Am 23. November 1918 diktierte Eisner seinem Geheimsekretär Fechenbach Auszüge für die Presse, die diese am 24. November 1918 als sogenannte Enthüllungen brachte. Die Alliierten benutzten dieses Schuldbekenntnis nur,¹³ um ihre eigene grausame Härte im Diktat von Versailles,¹⁴ insbesondere im »Kriegsschuldartikel« 231, zu rechtfertigen.¹⁵ ...

Genaue Einzelheiten können der umfassenden Darstellung von Pius Dirr entnommen werden.¹⁶ Der Prozeß um die Eisnerschen Fälschungen fand vom 27. April bis 11. Mai 1922 vor dem Amtsgericht München I statt. Es wurden fast alle erreichbaren Zeugen dazu gehört. Berühmte Professoren kamen als Gutachter zu Wort. Vom Gericht wurde die Veröffentlichung Eisners eindeutig als Fälschung erkannt¹⁷ ...




2. INTERNATIONALE SCHLEPPER- & SCHLEUSERTAGUNG 2015

FREITAG, 16.10. BIS SONNTAG, 18.10. KONGRESSHALLE

(Obiges Bild¹⁸ mit der Königin der Schlepper,¹⁹ Angela Merkel²⁰)

Europäische Union (s.o.): die EU geht ja, ebenso wie der Zionismus und der Kommunismus auf den „Erzvater“ Moses Hess zurück.²¹ Die Kommunisten hierzulande hatten sich von der SPD abgespalten (s.o.) In der Schleuser-Thematik sind sich SPD und die Kommunisten (Linke,²² Ex-PDS, Ex-SED) einig.

Kulturreferat der Landeshauptstadt München: die 2. INTERNATIONALE SCHLEPPER-UND SCHLEUSERTAGUNG (ISS) fand in München statt. München ist traditionell in der Hand der Jesuiten.²³ Der Jesuit Jorge Mario Bergoglio²⁴ ist der päpstliche Schlepper.²⁵ Die zionistische Kanzlerin Angela Merkel²⁶ ist eine "gewendete" Kommunistin und (ehem.)

¹² Unter Anmerkung 4 steht: Pius Dirr (Hg.), Bayerische Dokumente zum Kriegausbruch und zum Versailler Schuldspruch, R. Oldenbourg, München ... 1925, S. XXVIII.

¹³ Unter Anmerkung 5 steht: Ebenda, S. XXIX.

¹⁴ Siehe Artikel 225 (S. 2/3), 228 (S. 1) und 947 (S. 1)

¹⁵ Unter Anmerkung 6 steht: Antwort der alliierten und assoziierten Mächte, Reimar Hobbing, Berlin 1919.

¹⁶ Siehe Anmerkung 9

¹⁷ Aus: Der Große Wendig 1, S. 248-250, Ausgabe 2006

¹⁸ aus <http://www.muenchner-kammerspiele.de/2-internationale-schlepper-schleusertagung-2015>

¹⁹ Siehe Artikel 1797 (S. 3)

²⁰ <http://u-labs.de/forum/reallife-news-52/tv-duell-zwischen-angela-merkel-und-peer-steinbrueck-26117/>

²¹ Siehe Artikel 224 (S. 3/4)

²² Siehe Anmerkung 3

²³ Dreißigjähriger Krieg: siehe Artikel 899 (S. 1), 900 (S. 2/6/7), 901, http://www.gralsmacht.com/?page_id=851

²⁴ Siehe unter "Papst Franziskus" (ebenda)

²⁵ Siehe Artikel 1766 (S. 10)

²⁶ Siehe Artikel 1773 (S. 7-9)

treue Anhängerin des *SED*-Regimes. Bernd Kaspareks *bordermonitoring* hat ebenfalls seinen Sitz in München.²⁷ NGOs wie *Pro Asyl* (u.a.) sind Erfüllungsgehilfen des "Flüchtlings-Programms" der NWO-Logen-"Brüder", die (u.a.) mit Georg Soros (s.u.) zusammenarbeiten.

Ich bekam den Hinweis auf das Video. Es gibt einen (m.E.) guten Überblick zum Thema:



Die Drahtzieher der Flüchtlingsinvasion im Detail²⁸

Daher wundert es einen auch nicht, daß der Soros-Spezi²⁹ und *Grüne* Joschka Fischer lobende Worte für Merkels Schlepperei hat.³⁰

"Die Kanzlerin verdient Respekt"

Ex-Außenminister Fischer verteidigt Merkels Flüchtlingspolitik

25.10.2015, 09:44 Uhr | dpa, T-Online, rtr



(Fortsetzung folgt.)

²⁷ Siehe Artikel 1770 (S. 8/9)

²⁸ <https://www.youtube.com/watch?v=yZzYfH1vpto>

²⁹ Er (Fischer) ist Gründungsmitglied und Vorstand des *European Council on Foreign Relations*, das von dem Milliardär und Mäzen George Soros finanziert wird. https://de.wikipedia.org/wiki/Joschka_Fischer

³⁰ http://www.t-online.de/nachrichten/deutschland/gesellschaft/id_75891180/joschka-fischer-zur-fluechtlingspolitik-merkel-verdient-respekt-.html